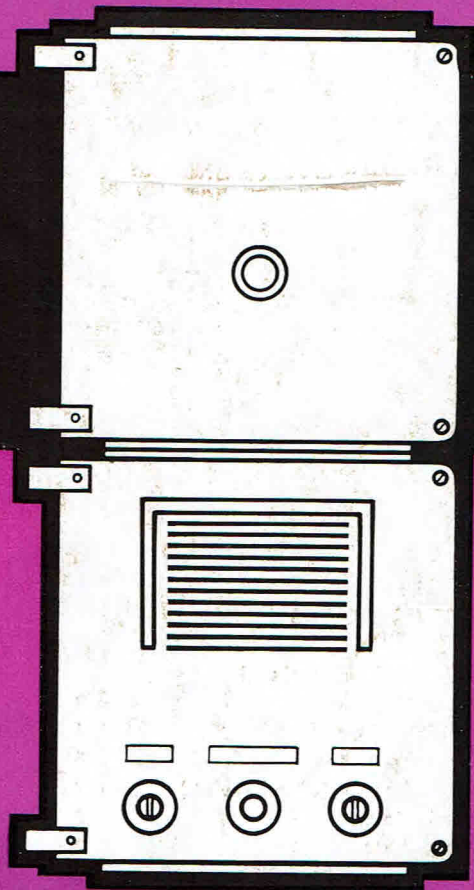


GERÄTEBESCHREIBUNG WECHSELSPRECHANLAGEN

# Stromversorgungsgerät SVGR 8

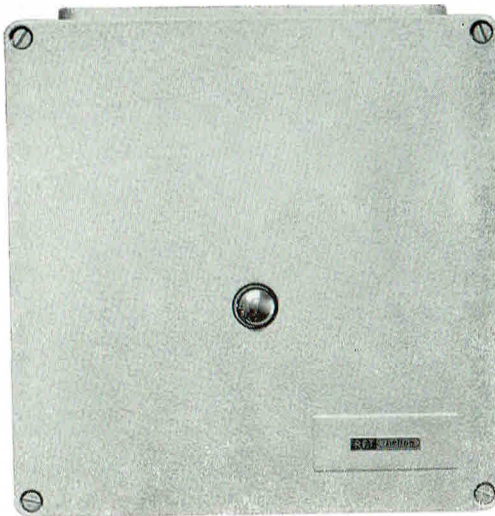
Zeichn.-Nr. 8768.008-00001



## INHALTSVERZEICHNIS

|   |     |
|---|-----|
| 1. Gerätebeschreibung und<br>Verwendungszweck | 3   |
| 2. Inbetriebnahme                             | 4   |
| 3. Technische Daten                           | 5   |
| 4. Bauschaltplan (Falteil, vollst.)           | 6/7 |
| 5. Stromlaufplan                              | 8   |
| 6. Schalteilliste                             | 9   |
| 7. Befestigungsmaße                           | 10  |

## 1. GERÄTEBESCHREIBUNG UND VERWENDUNGSZWECK



Das Stromversorgungsgerät SVGR 8 ist für die Speisung von Wechselsprechgeräten unter rauen Betriebsbedingungen mit dezentraler Verstärkeranordnung bestimmt. Das SVGR 8 kann aber auch überall dort

eingesetzt werden, wo eine Gleichspannung von 24 V bei einer maximalen Dauerbelastung von 2,0 A benötigt wird. Mit dem SVGR 8 lassen sich eine Hauptsprechstelle WLR 2 K 57, zwei Erweite-

rungsgeräte EGR 9 K 5 und ein Leistungsverstärker PAR 8 betreiben. Bei Linienverkehr mit Sprachanruf ist die Zahl der anschließbaren EGR 9 K 5 beliebig.

Die genannten Geräte besitzen die gleichen Gehäuse.

Bei der Montage der WLR-Geräte ist zu beachten, daß das SVGR 8 stets an oberster Stelle angeordnet wird.



Die Anschlußkabel können durch eine Stopfbuchsenschraubung an Ober- oder Unterseite des Gerätes eingeführt werden. Im Werk wird das SVGR auf eine Netzspannung von 220 V eingestellt. Eine Umschaltung auf 110 V ist dadurch möglich, daß am Netztransformator Tr 1 die Brücke 9–11 entfernt und die Brücken 8–11 und 9–12 eingelötet werden. Gleichzeitig muß

der Schmelzeinsatz T 630 mA gegen T 1,25 A ausgetauscht werden.

**Achtung!** Vor dem Öffnen muß das Gerät vom Netz getrennt sein.

Nach Lösen der 4 Zylinderschrauben des Deckels läßt sich dieser abnehmen. In geöffnetem Zustand sind sämtliche Bauelemente wie Sicherungen, Anschlußklemmen, Signallampe usw. gut zugänglich.

## 2. INBETRIEBNAHME

Die Netzspannung von 220 V ist an Ak 1 zu führen, an die mit  $\text{⏚}$  gekennzeichnete Klemme ist Schutzerde anzuschließen.

Die Gleichspannung 24 V kann an den Schraubklemmen Ak 2 (+) und Ak 3 (-) abgenommen werden.

Das Gerät ist sekundärseitig mit einer Sicherung (Si 2) von F 2,5 A abgesichert.

Die Inbetriebnahme des Gerätes darf nur bei geschlossenem Deckel erfolgen. Sobald an den Netzanschlußklemmen Spannung liegt, ist das Gerät in Betrieb. Dieser Zustand wird von der Signallampe angezeigt, die von außen durch ein im Deckel befindliches Fenster sichtbar ist.

## Technische Unterlagen

Stromversorgungsgerät SVGR 8

8768.008-00001 Sp

8768.008-01001 Bp

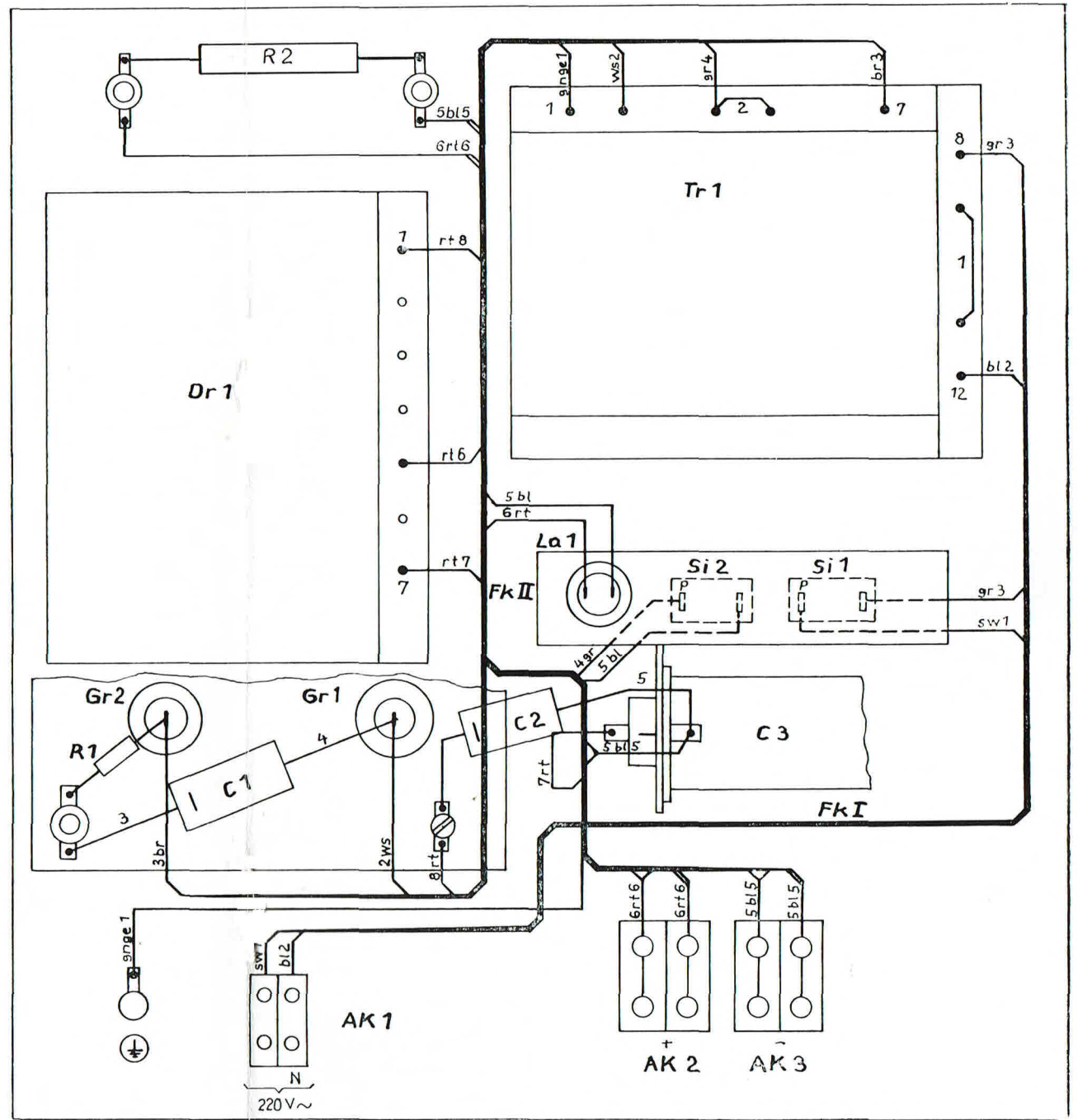
### 3. TECHNISCHE DATEN

|                                       |  |        |        |       |
|---------------------------------------|--|--------|--------|-------|
| Netzspannung:                         | 220 V und 110 V (umlötbar)   |        |        |       |
| Netzfrequenz:                         | 45 Hz...60 Hz  |        |        |       |
| Stromaufnahme<br>bei 220 V, 50 Hz:    | max. 110 mA im Leerlauf<br>max. 380 mA bei 2,0 A Laststrom                                     |        |        |       |
| Ausgangsspannung<br>bei 220 V, 50 Hz: | $\leq$ 27,2 V im Leerlauf<br>ca. 24 V bei 1,0 A Laststrom<br>$\geq$ 21,0 V bei 2,0 A Laststrom |        |        |       |
| Fremdspannung:                        | $\leq$ 150 mV  |        |        |       |
| max. Dauerbelastung:                  | 2,0 A  |        |        |       |
| Einsatzklasse nach TGL 9200:          | -25/+50/+30/80 // 3-02   |        |        |       |
| Schutzgrad nach TGL 15165:            | IP 54  |        |        |       |
| Schutzklasse nach TGL 21366:          | I  |        |        |       |
| Abmessungen in mm:                    | ca.  | Länge  | Breite | Tiefe |
|                                       |  | 275    | 260    | 135   |
| Masse:                                | ca.  | 8,7 kg |        |       |

Die angegebenen Daten gelten im allgemeinen für eine Temperatur von  $(20 \pm 5) ^\circ\text{C}$ .

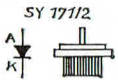
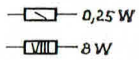
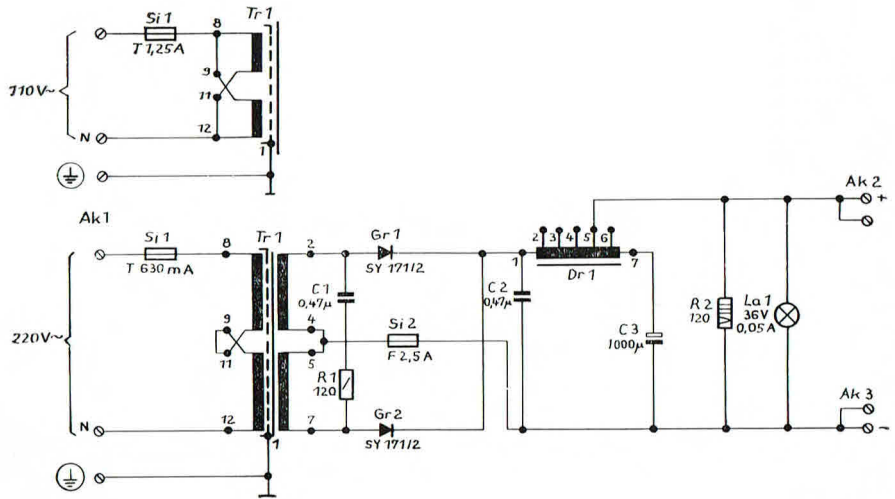
# 4. BAUSCHALTPLAN (Falteil, vollst.) SVGR 8

Z.-Nr. 8768.008-01001 Bp



# 5. STROMLAUFPLAN SVGR 8

Z.-Nr. 0768.008-00001 Sp



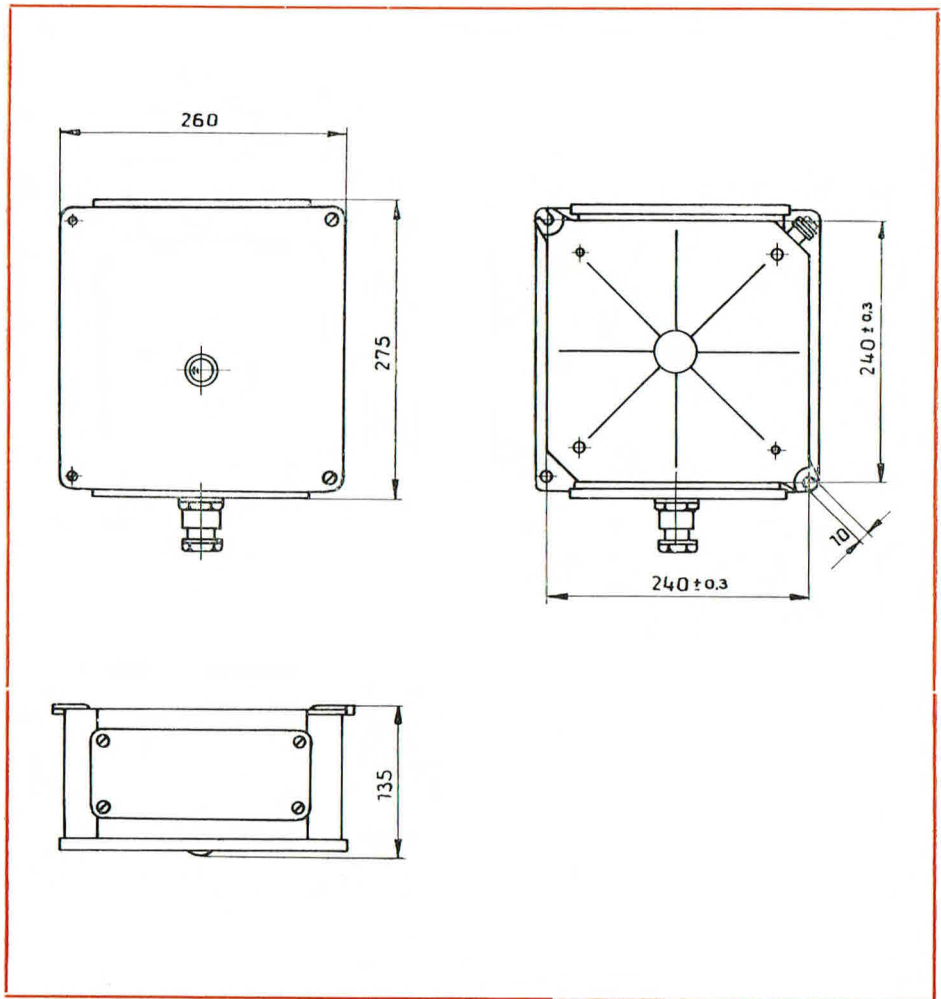
Belastbarkeit  
der Widerstände

## 6. SCHALTTEILLISTE

| Kurzbez. | Benennung                   | Sach-Nr.   |
|----------|-----------------------------|--|
| C 1      | Polyester-Kondensator       | 0,47/10/160 TGL 200-8425                                       |
| C 2      | Polyester-Kondensator       | 0,47/10/160 TGL 200-8425                                       |
| C 3      | Elyt-Kondensator            | 1000/63 TGL 5151   |
| Gr 1     | Silizium-Gleichrichterdiode | SY 171/2 TGL 24285   |
| Gr 2     | Silizium-Gleichrichterdiode | SY 171/2 TGL 24285   |
| La 1     | Signal-Kleinlampe           | MSKB 36 V 0,05 A TGL 10449                                     |
| R 1      | Schichtwiderstand           | 120 Ohm 10 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> 25.412 TGL 8728         |
| R 2      | Drahtwiderstand             | 120 Ohm 10 <sup>0</sup> / <sub>0</sub> 22.1252<br>TGL 200-8041 |
| Si 1     | G-Schmelzeinsatz            | T 630 TGL 0-41571  |
| Si 2     | G-Schmelzeinsatz            | F 2,5 TGL 0-41571  |
| Dr 1     | Drossel                     | 8094.230-60062   |
| Tr 1     | Netztransformator           | 8094.230-10024   |
| Ak 1     | Buchsenklemmleiste 2-pol.   | 2,5 TGL 200-3681 D   |
| Ak 2     | Schlitzklemmenleiste        | B 3,4 TGL 57-368   |
| Ak 3     | Schlitzklemmenleiste        | B 3,4 TGL 57-368   |



## 7. BEFESTIGUNGSMASSE



Alle Abbildungen sind unverbindlich!  
Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts und der Rationalisierung der Fertigung behalten wir uns ohne Ankündigung vor.

Herausgeber: VEB Funkwerk Kölleda

Regie: Abt. KD

Redaktion: Knabe KD

Grafik: Gaubitz, Erfurt

Satz und Druck: Buchdruckerei Wittmann,  
Bad Berka

Druckgen.: RL 50/79

Ausgabe: I/1979



Hersteller:

**VEB Funkwerk Kölleda**

Betrieb des

VEB Kombinat Nachrichtenelektronik

DDR-5234 Kölleda

Telefon: 80, Telex: 61-7551

Kabel: funkwerk kölleda